

Mein Pilz

von Kerstín Stüber und Sabine Dürr



Material:

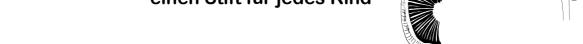


einen Lamellenpilz für jedes Kind(es kann und soll mehrere gleiche geben. Insgesamt sollten nicht mehr als 6-7 verschiedene Pilz-Arten im Umlauf sein)

1 Bestimmungsblatt und ein Fotoergänzungsblatt

für jedes Kind

einen Stift für jedes Kind



AUFBAU:



Jedes Kind erhält Stift, Bestimmungsblätter und einen Pilz für sich und sucht sich dann einen Ort in der Nähe, wo es einige Minuten ruhig arbeiten kann.

AUFGABE:

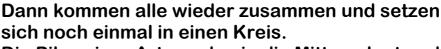


Die Spielleiterin steht als Ansprechpartnerin für Fragen zur Verfügung.

Auf dem Bestimmungsblatt werden die Ergebnisse eingetragen.





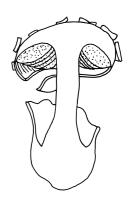


Die Pilze einer Art werden in die Mitte gelegt und gemeinsam werden die Merkmale zusammengetragen.

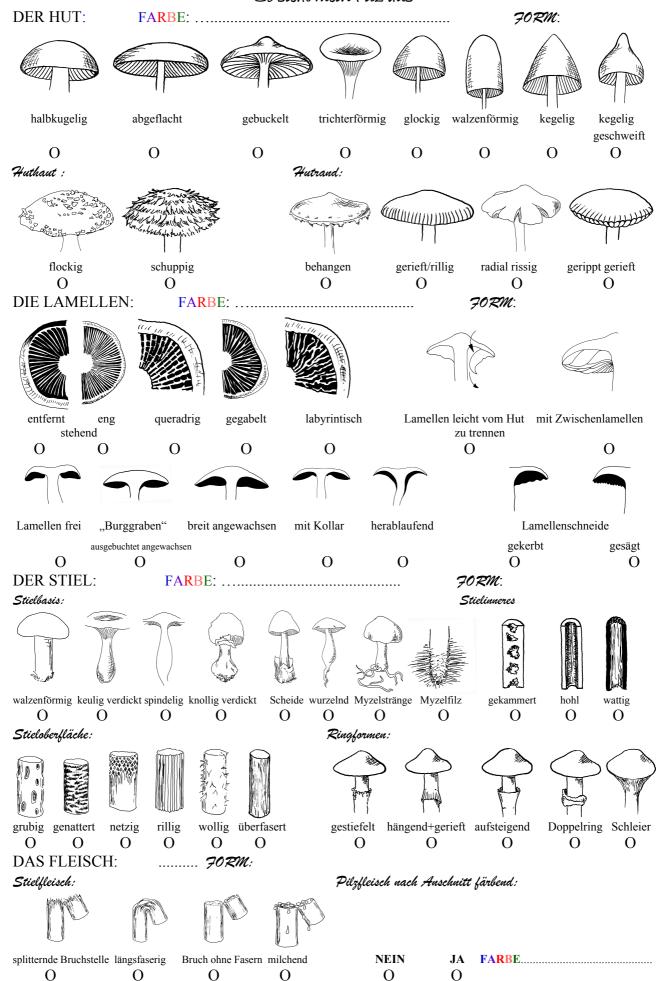
Dann wird mit Hilfe von Bestimmungsbüchern nach eine Bestimmung des Pilzes versucht.







So sieht mein Pilz aus



Zeichnungen mit freundlicher Genehmigung von Dr. Rita Lüder



